

Bartrento



Produktion + Schmackhaftigkeit

- Spätes tetraploides Welsches Weidelgras.
- Spitzenertragssorte in Deutschland.
- Für intensive Futtermittelproduktion geeignet.
- Ausgezeichnete Kronenrostresistenz = Produktion + Schmackhaftigkeit.
- Offiziell gelistet in: Deutschland.

Zusammensetzung

Spezifikationen	Menge
Art	Italian ryegrass
Ploidie	Tetraploid
Ährenschieben	Spät

Spitzenertragssorte in Deutschland

Die Sorte Bartrento ist ein spät ährenschiebendes (HD 20/5) tetraploides Welsches Weidelgras, das im Jahr 2014 von Barenbrug auf den Markt gebracht wurde. Es wurde mit hervorragenden Noten in die deutsche Sortenliste übernommen. In Vergleichstests mit anderen aktuell empfohlenen Sorten auf vielen Standorten, hat Bartrento bewiesen, die Standards in Ertrag und Leistung zu übertreffen (siehe Tabelle unten). Obwohl ein paar Prozentpunkte wie ein kleiner Unterschied erscheinen, bedeutet 1 % mehr Ertrag an Welschem Weidelgras leicht 150 kg Trockenmasse pro Hektar. Bei hohen Land- und Futterpreisen bedeutet dies ein enormer Gewinn für den Landwirt.

Für intensive Futtermittelproduktion geeignet

Bartrento wurde aus dem Zuchtprogramm von Barenbrug unter intensivem Grünlandmanagement selektiert. Bei einer hohen Düngungsrate und sehr häufigem Schnitt (6-7 Mal/Jahr) weist diese Sorte eine hervorragende Leistung auf. Dies bedeutet, dass sich Bartrento perfekt für Betriebe eignet, die eine hohe Menge an Futter auf einer relativ kleinen Fläche produzieren wollen.

Ausgezeichnete Kronenrostresistenz = Produktion + Schmackhaftigkeit

Die Bedeutung der Krankheitsresistenz in Gräsern wird im Allgemeinen nicht gut verstanden. Wenn eine Kulturpflanze mit einer Krankheit infiziert wird, verfärbt sich die Blattfläche von dunkelgrün zu hellgelb und gefleckt. Dies wirkt sich auf das Wachstum und damit auf den Gesamtertrag aus. Die Pflanzen werden außerdem von Pilzen befallen, die sich in der Silage vermehren. Dies kann Fehlgärungen und Schimmelbildung zur Folge haben, die zu einer geringeren Schmackhaftigkeit sowie einem geringeren Futterwert führen. Bartrento weist hervorragende Noten für die Resistenz gegen viele Krankheiten auf und ergibt damit Produktion + Schmackhaftigkeit!

Bartrento

Deutsche Sortenversuche, 13 Standorte, zwei Testjahre 2008 – 2009 (Quelle: BSA, 2010)

Bartrento in Vergleichstests mit empfohlenen Sorten

	TM-Ertrag Gesamtdurchschnitt	TM-Ertrag erster Schnitt	Frühes Frühjahrswachstum	Winterschäden ¹	Krankheitsresistenz ²	Kronenrost ²
Bartrento (T)	101	101	7,4	-0,35	1,4	2
Taurus (T)	100	104	7,2	-0,35	1,9	2,7
Zarastro (D)	100	96	6,7	-0,2	2	2,7
Tigris (D)	98	91	7,1	-0,3	2	2,3
Gisel (T)	84	104	7,3	-0,35	1,7	2,6
Trial location average	97	96	6,8	-0,3	2	2,3

¹: Differenz vor und nach dem Winter – geringe Differenz = weniger Winterschäden

²: Hohe Punktzahl = hohe Krankheitsresistenz